Masterplanung Mitte Altona

Präsentation des Masterplanentwurfs 14.Dez. 2011

Wettbewerbsentwurf

Masterplanentwurf

Wettbewerb

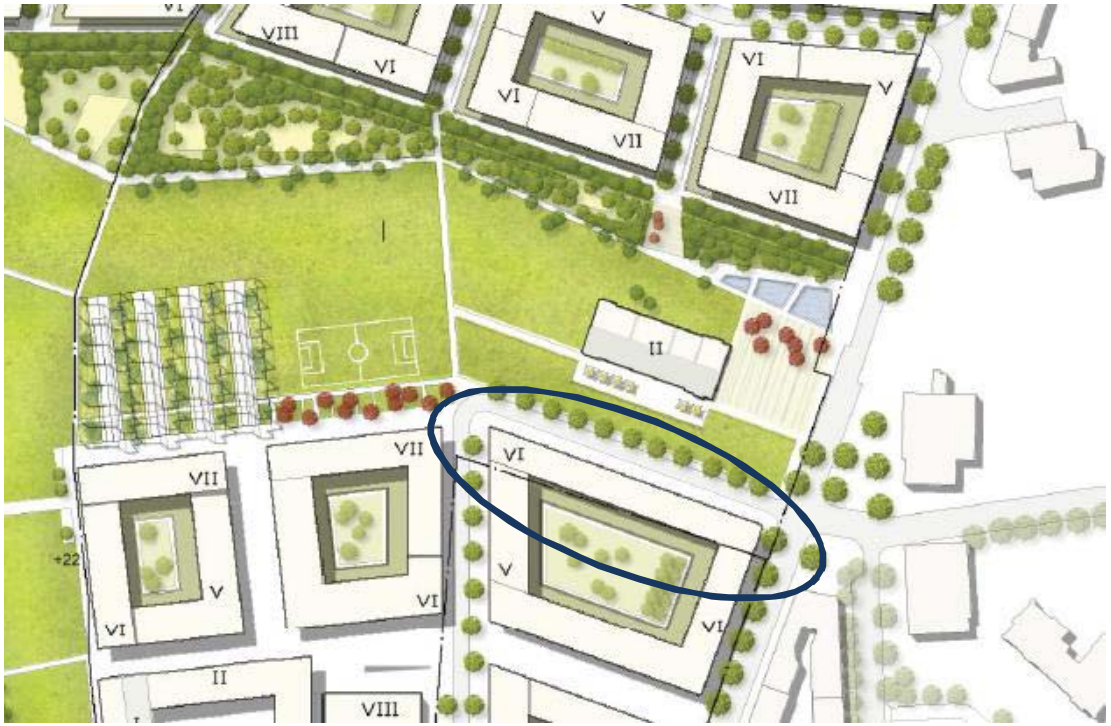
Empfehlung des Preisgerichts (Auszug aus dem Protokoll zur Preisgerichtssitzung vom 19.11.2010)

„Es sollte überprüft werden, ob das zehngeschossige Gebäude gegenüber der Kleiderkasse in der Geschossigkeit reduziert werden kann und ob die Fachwerkvilla an der Harkortstraße erhalten werden kann.“

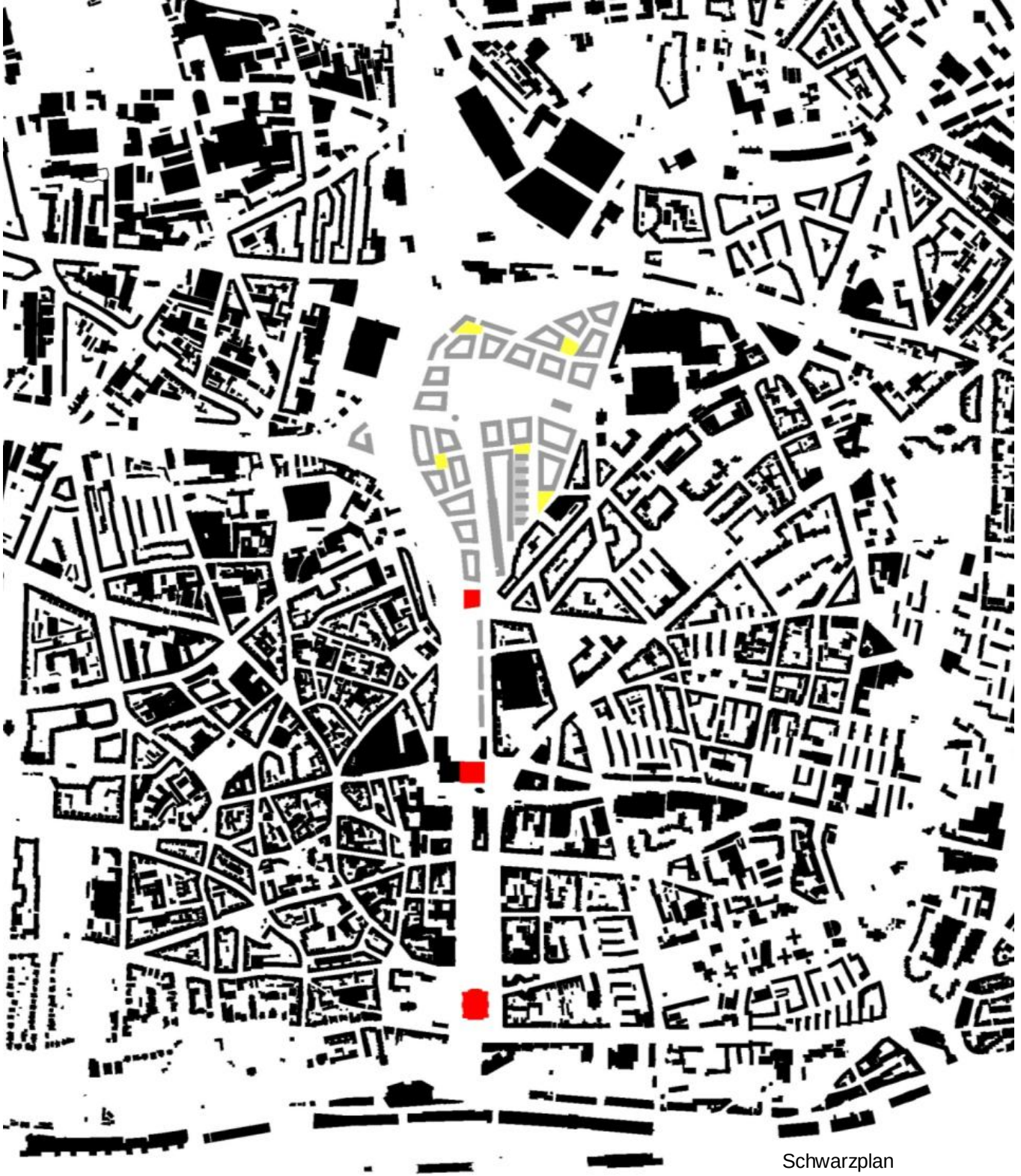
Masterplanentwurf

Vollständiger Verzicht auf Neubebauung und Fachwerkvilla, stattdessen Abrundung der Blockstruktur nach Norden

(+) geschlossene Raumkanten, klare Differenzierung von öffentlichen Straßenräumen und privaten Innenhöfen, großzügiger Eingang in den Stadtteilpark, die Kleiderkasse als Denkmal erhält genügend Raum



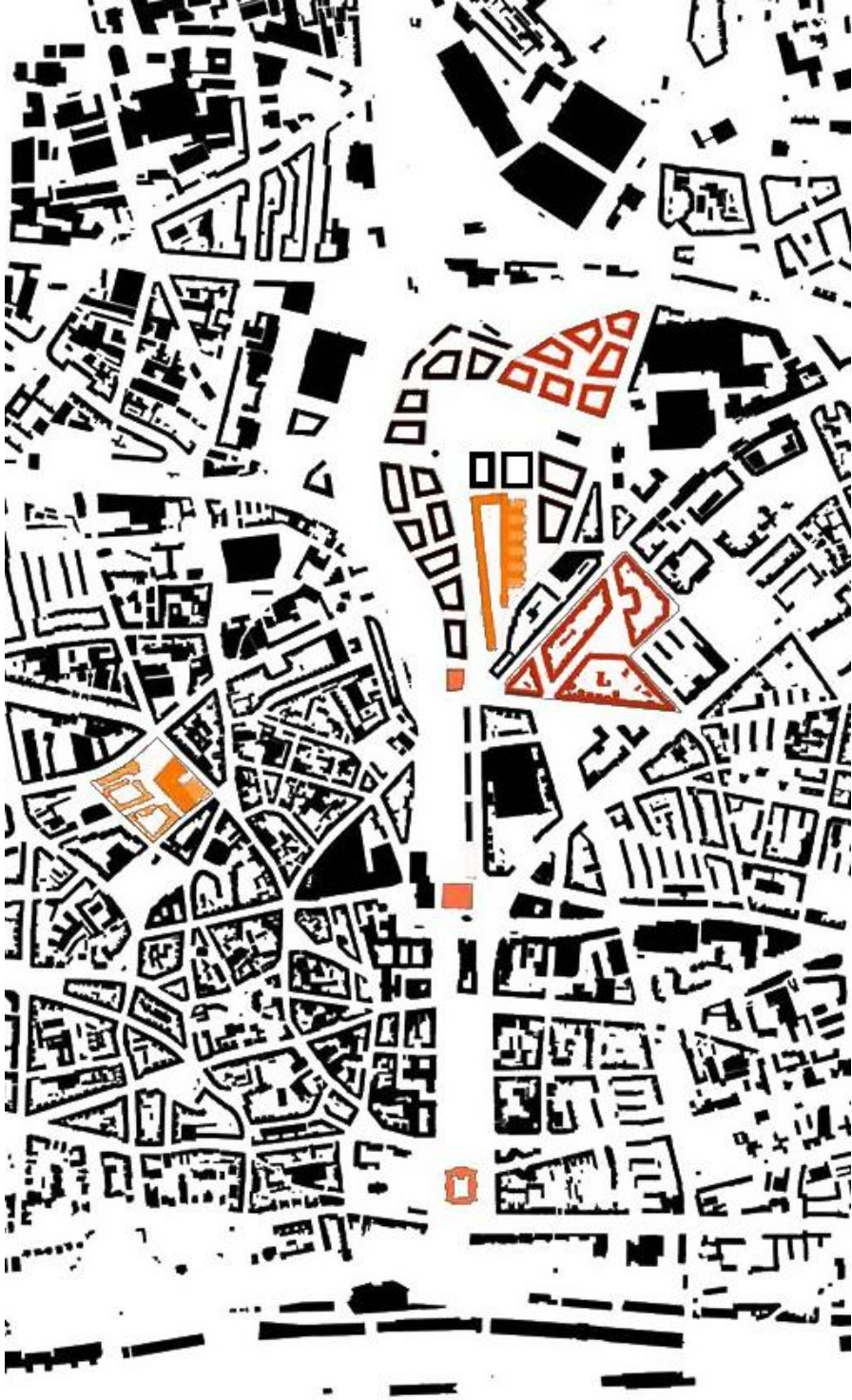
Integration in den Stadtteil



Schwarzplan

Städtebauliche Struktur

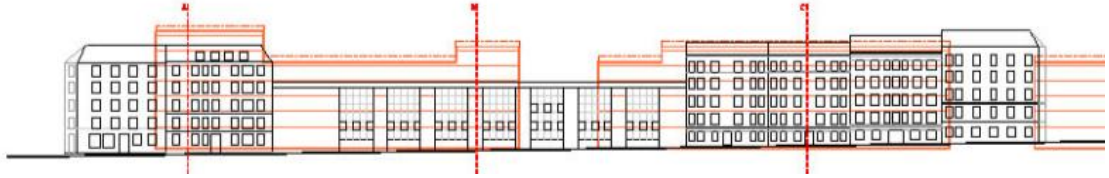
- Grundmodul „Baublock“
- Solitäre mit besonderer städtebaulicher Bedeutung
- Integration gewerblicher Bestandsbebauung



Schematische Höhenentwicklung

- 1 – 3 Geschosse
- 4 – 5 Geschosse
- 6 Geschosse
- 7 Geschosse
- 8 Geschosse
- Gebäude mit besonderer städtebaulicher Bedeutung

Die Darstellung der Geschossigkeit kennzeichnet die Bereiche für Akzentsetzungen und dient zur Veranschaulichung der Höhenstaffelung in den Baublöcken.

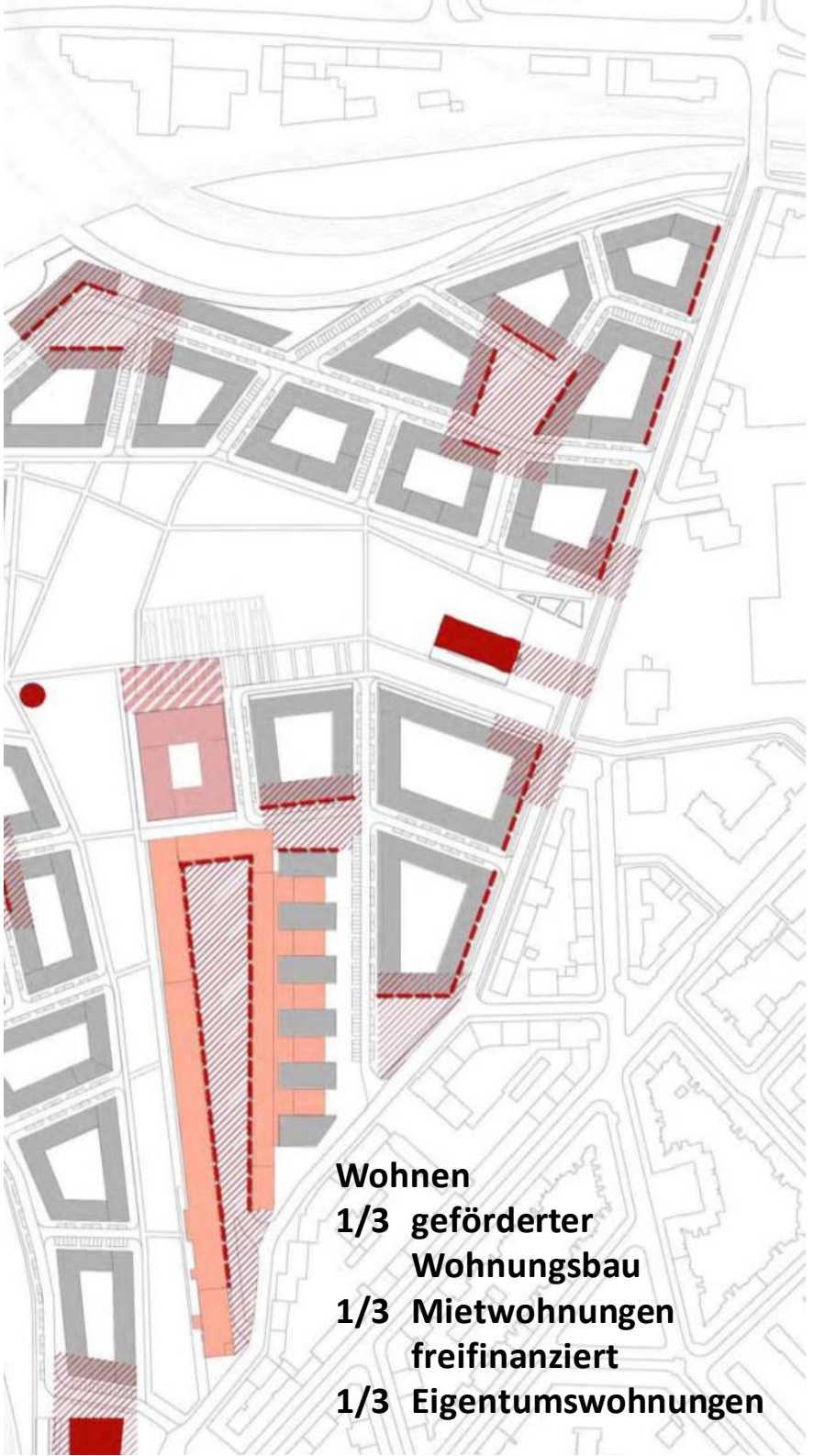


ANDRÉ POITIERS
Architekt Stadtplaner RIBA
arbos
FREIRAUMPLANUNG

Nutzungskonzept

Überwiegend Wohnnutzung

Überwiegend gewerbliche Nutzung

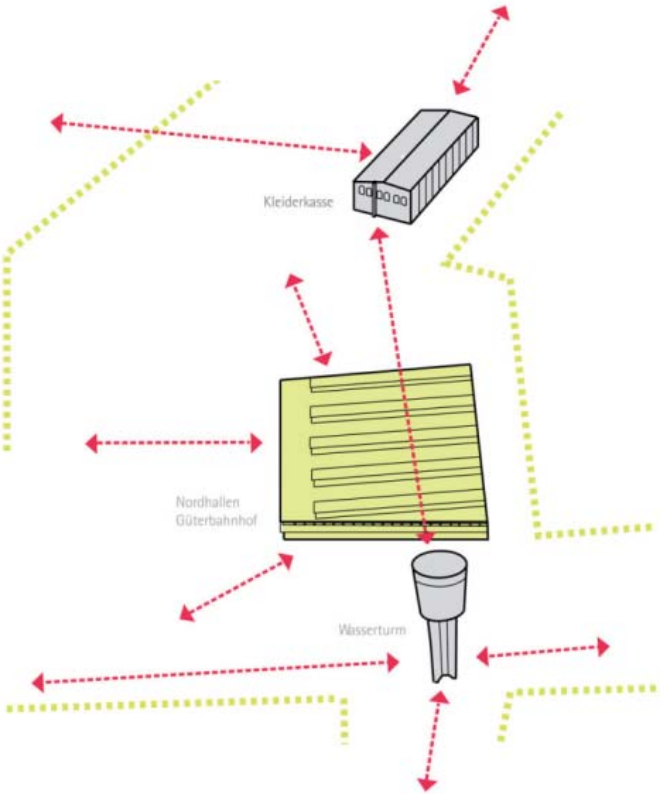


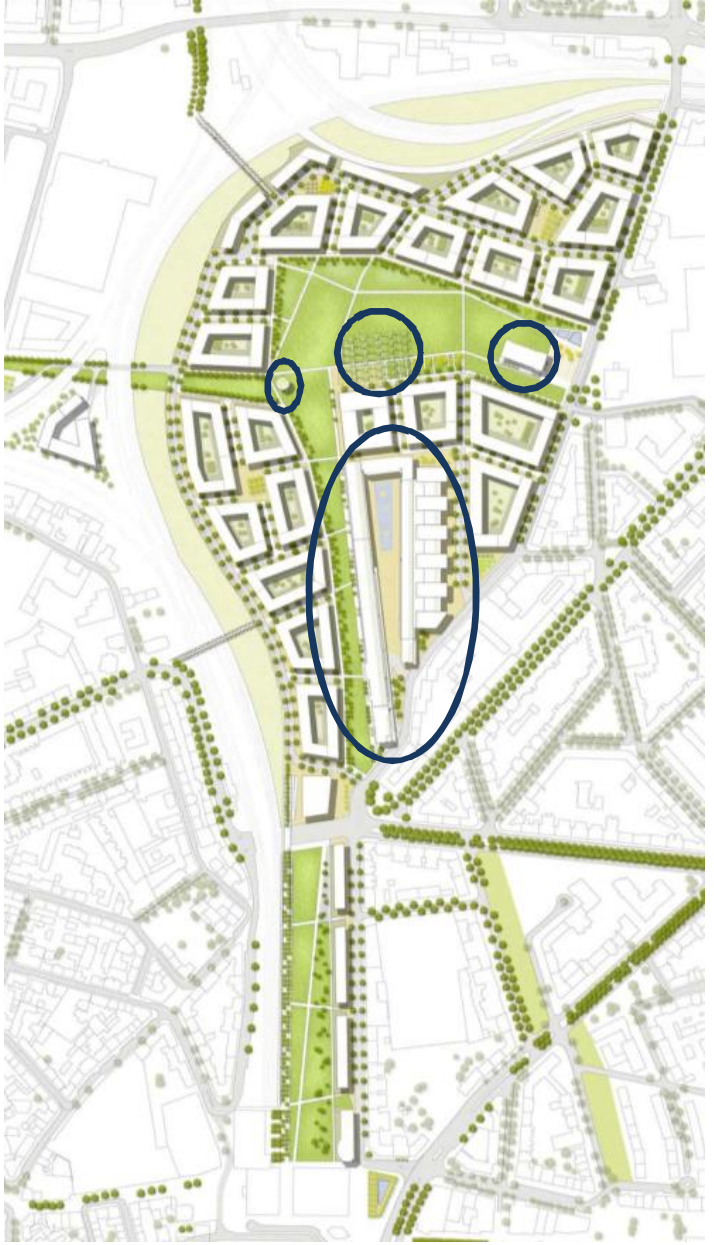
Nutzungskonzept

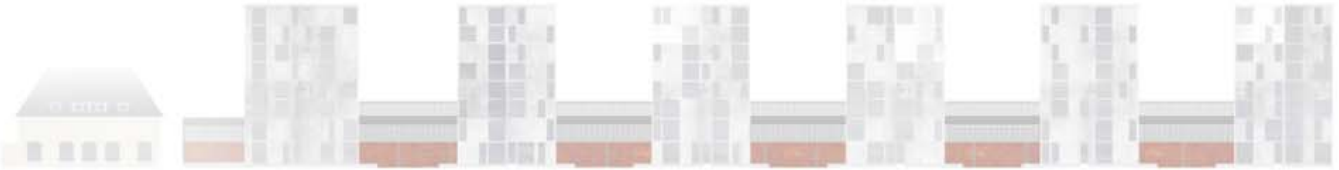
Stadtteilschule

ule Örestad

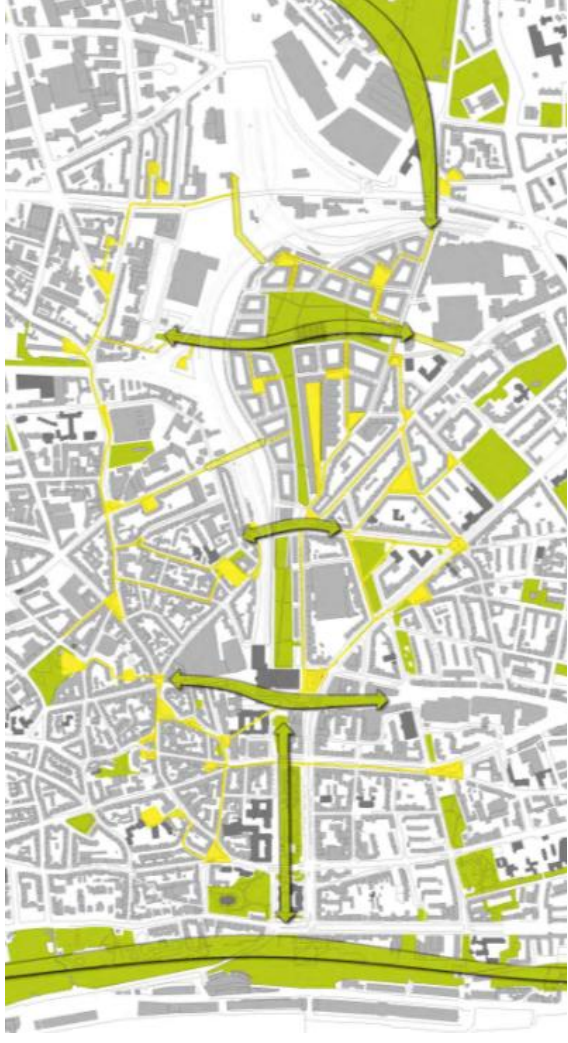
Integration denkmalgeschützter Gebäude







ein neuer Stadtteilpark

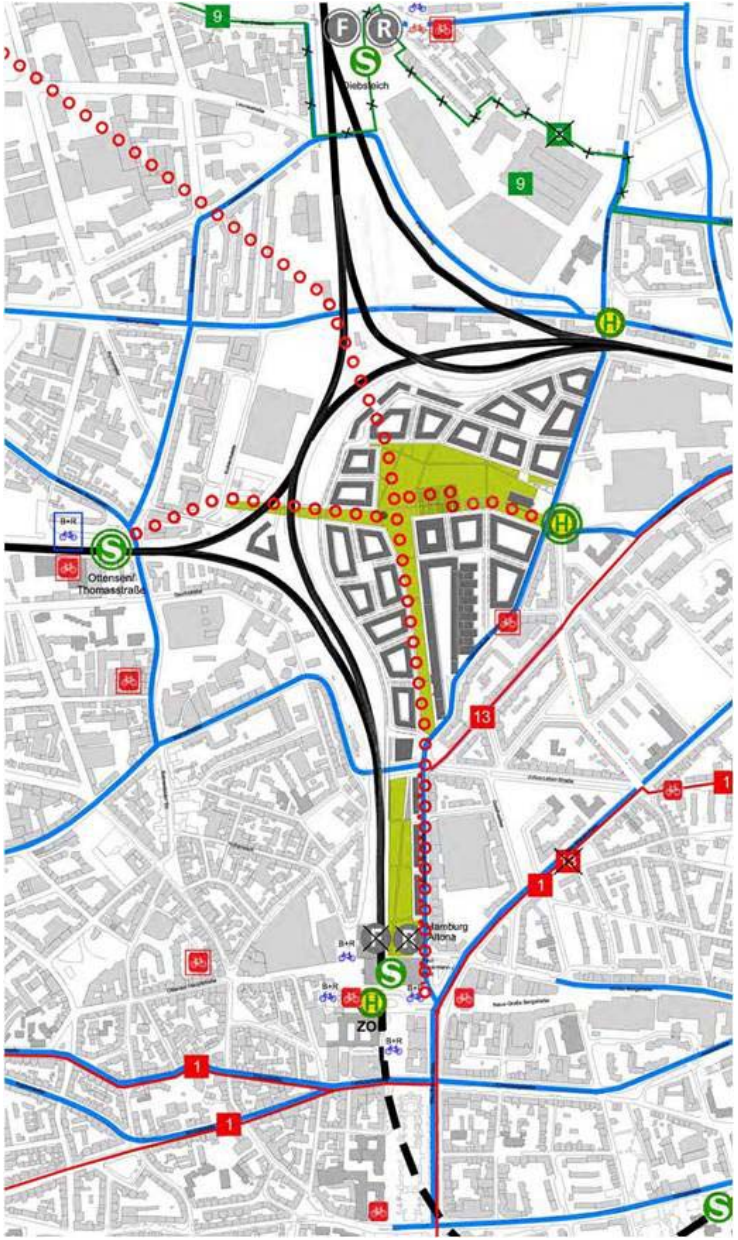


Mobilitätskonzept

- Radverkehrsroute konzeptionell
- Stadtradstation geplant
- Radfahrstreifen
- Radverkehrsroute

Konzept zur Vermeidung von KFZ-Verkehr

- **10 – 20% autoarmes Wohnen**
- **Integration von Leihautosystemen**
- **Parkpromenade mit Vorrang für Radverkehr**
- **Stadtradstation**
- **Tempo 30 im Plangebiet**
- **Neue Buslinie in der Harkortstraße**



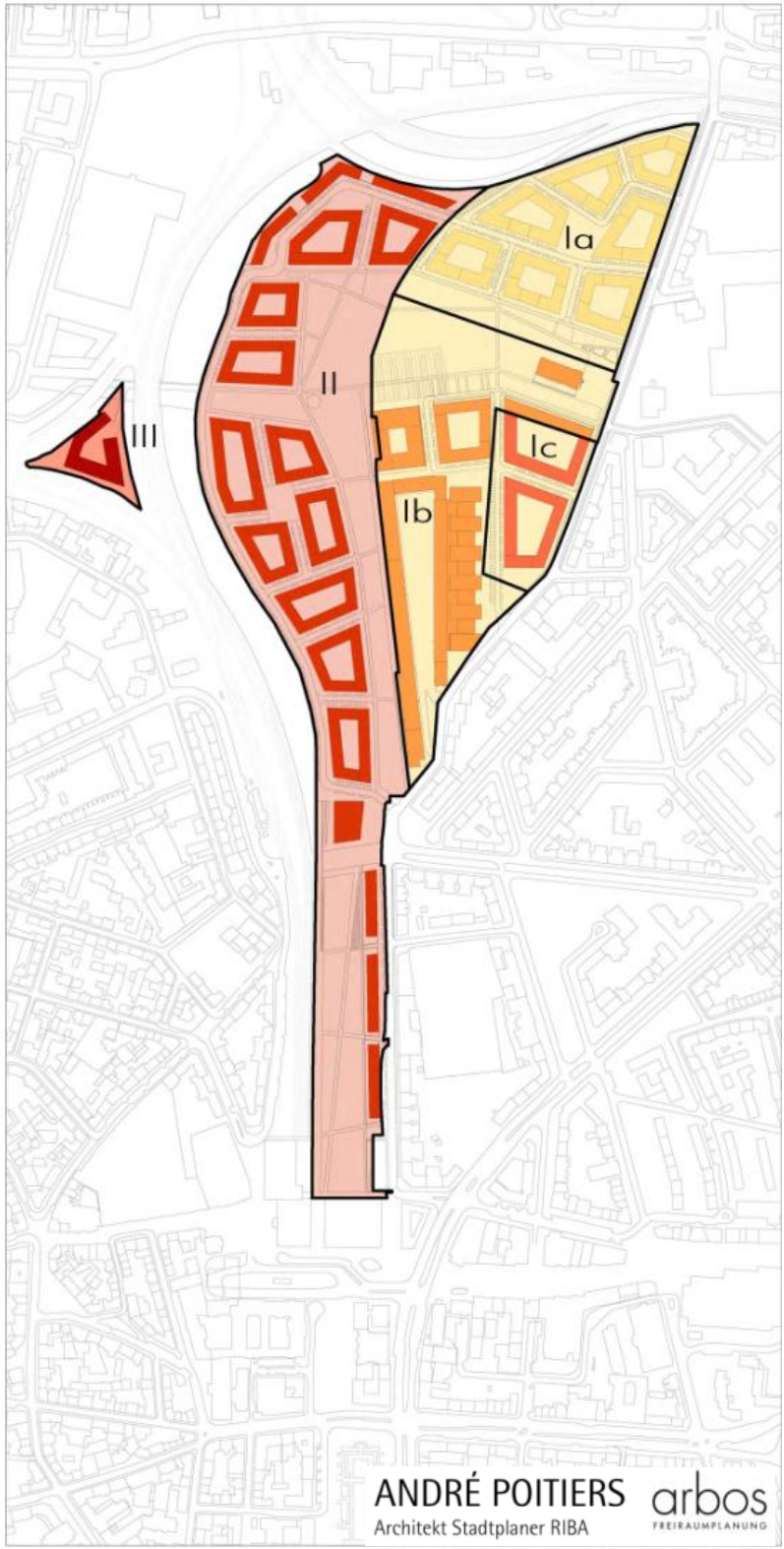
Entwicklungsabschnitte

- 1. Entwicklungsabschnitt
- 2. Entwicklungsabschnitt
- 3. Entwicklungsabschnitt

Daten und Fakten

Größe des Plangebiets insges.: ca. 32 ha
- 1. Entwicklungsabschnitt: ca. 13 ha
- 2. Entwicklungsabschnitt: ca. 16 ha
- 3. Entwicklungsabschnitt: ca. 3 ha

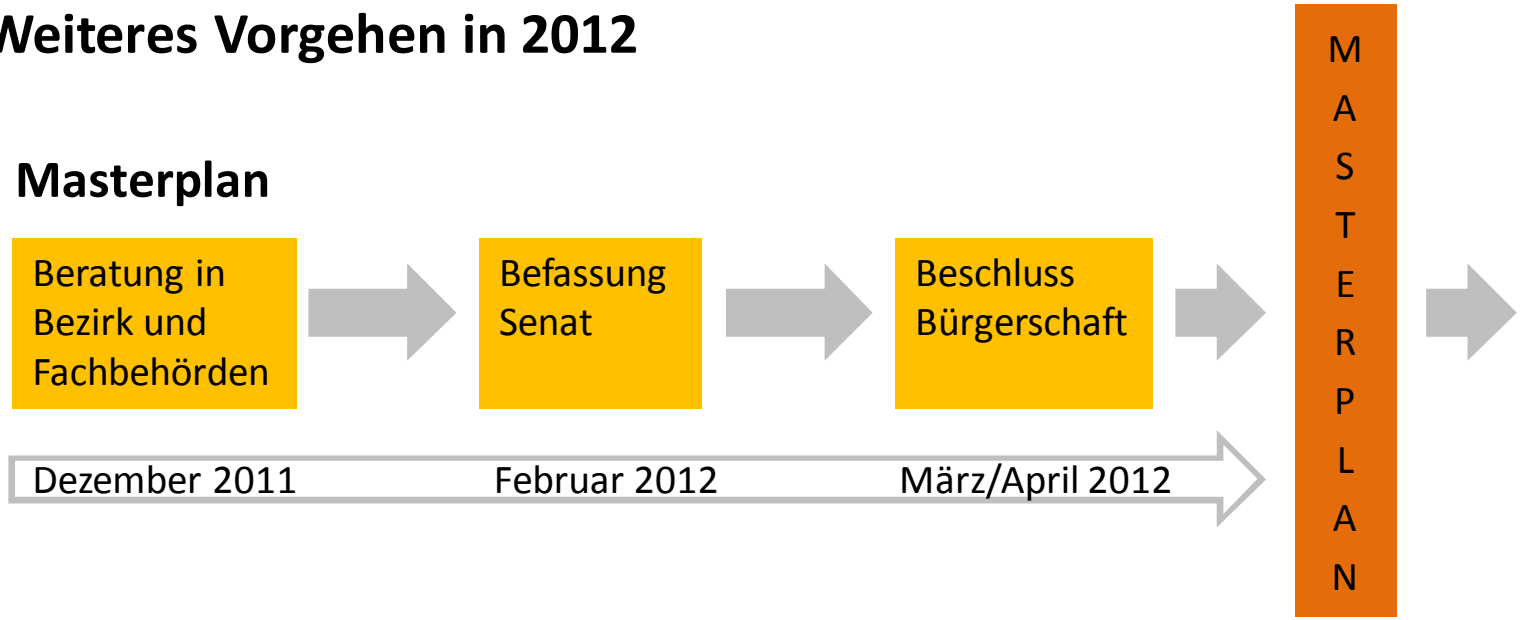
Wohnungen insges.: ca. 3.500 Wohnungen
- 1. Entwicklungsabschnitt ca. 1.600 Wohnungen
- 2. Entwicklungsabschnitt ca. 1.900 Wohnungen



WEITERES VORGEHEN

Weiteres Vorgehen in 2012

Masterplan

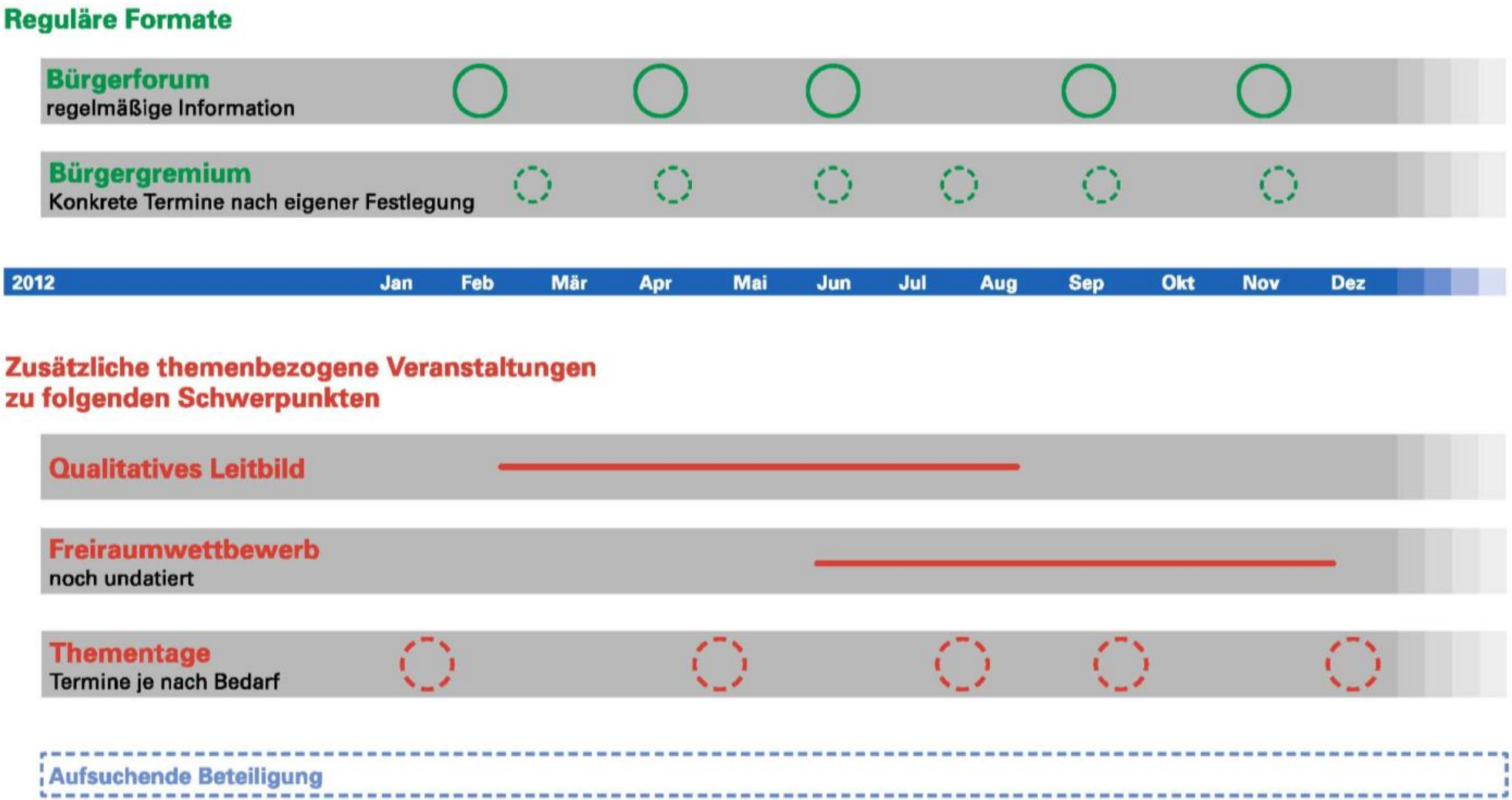


Nächste inhaltliche Schritte in 2012:

2. Quartal	Abwendungsvereinbarungen
ab 2. Quartal	Funktionsplan und Beginn B-Plan-Verfahren
ab Herbst	Freiraumwettbewerb / erste Hochbauwettbewerbe

Parallel Weiterführung des Beteiligungsprozesses

Weiterer Beteiligungsprozess



Mitte Altona

Masterplanung Mitte Altona

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!